

Berufsprüfung Bereichsleiterin/in Uhrenbranche mit eidgenössischem Fachausweis
Module für die Zulassung zur eidgenössischen Prüfung

Modul D

Allgemeines			
Titel	Planen, Umsetzen und Steuern der Aktivitäten des Bereichs		
Dauer	Anzahl Tage in Absprache mit Modulanbietern festlegen und durch QSK validieren.		
Kontext gemäss Handlungskompetenzbereich D des Qualifikationsprofils Planen, Umsetzen und Steuern der Aktivitäten des Bereichs	<p>Im Rahmen ihrer Aufgabe, einen Produktionsauftrag zu steuern oder ein technisches Projekt zu leiten, planen und organisieren Bereichsleiter/innen Uhrenbranche mit eidgenössischem Fachausweis die Aktivitäten des Bereichs – vom Eingang des Auftrag über die Herstellung der Produkte bis hin zur Übergabe an die Kunden – und stellen sicher, dass dieser Prozess reibungslos funktioniert. Dabei sind sie verantwortlich für die Planung des Budgets des Bereichs und dessen Überwachung, für die Instandhaltung und Erneuerung von Produktionswerkzeugen und Ausrüstungen sowie für andere tägliche Bedürfnisse des Bereichs und der Mitarbeitenden.</p> <p>Nachdem sie sich einen Überblick über die im Bereich vorhandenen Kompetenzen verschafft haben, planen Bereichsleiter/innen Uhrenbranche die Aktivitäten anhand von Zielen, Produktions- und Qualitätsindikatoren und begleiten die Mitarbeitenden dann bei ihren täglichen Aufgaben. Sie leiten Sitzungen zur Lösung technischer Probleme und zur kontinuierlichen Verbesserung innerhalb des Bereichs.</p> <p>Sie koordinieren die Bereitstellung der Produktionsmittel und gewährleisten gleichzeitig die vorbeugenden und korrigierenden Wartungsmassnahmen. Ebenso antizipieren sie die Ressourcen, die notwendig sind, um die quantitativen und qualitativen Ziele einer optimierten Produktion zu erreichen. Sie planen die Produktion je nach den Bedürfnissen der Kundschaft und achten darauf, dass die vereinbarten Termine eingehalten werden.</p>		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Empfehlung: Mindestens einjährige berufliche Erfahrung		
Im Modul entwickelte Handlungskompetenzen und Leistungskriterien			
Handlungskompetenzen und Leistungskriterien	<p>Handlungskompetenzbereich D. Planen, Umsetzen und Steuern der Aktivitäten des Bereichs</p> <p>Gemäss Qualifikationsprofil im Anhang der Wegleitung zur Prüfungsordnung Bereichsleiter/in Uhrenbranche (Handlungskompetenzen s. Seite 2 und Leistungskriterien ab Seite 3).</p>		
Kompetenznachweis / Modulabschlussprüfung			
Zulassung	Absolvieren des Moduls bei einem von der Trägerschaft anerkannten Modulanbieter oder «sur dossier» in Absprache mit diesem Modulanbieter.		
Inhalt, Form und Dauer	Gegenstand/Inhalt/Ergebnis («output»)	Form	Dauer/Abgabetermin
	Fallstudie	Schriftlich	2 Std. und vor Ort
	Selbstreflexion zum Modulthema	Schriftlich	6 Wochen nach Abschluss des Moduls
Hilfsmittel	<u>Open Book</u> : Zulässig sind alle Unterlagen, Ressourcen und Mittel, die in der Prüfungssituation physisch verfügbar sind (Referenzliteratur, Modulträger, persönliche Notizen). Kein Internetzugang während der Prüfung vor Ort (Fallstudie).		
Bedingungen für das Bestehen des Moduls	Urteilsprädikat «erfüllt». (Die Modulabschlussprüfung wird mit «bestanden» / «nicht bestanden» bewertet.)		
Gültigkeit			
Gültigkeitsdauer des Kompetenznachweises	6 Jahre ab Ausstellungsdatum		
Anerkennung	Bestätigung des Modulbesuchs für alle Teilnehmenden ohne Kompetenznachweis. Der Kompetenznachweis dieses Moduls wird für die Zulassung zur Berufsprüfung Bereichsleiter/in Uhrenbranche verlangt (gemäss Ziffer 3.32 der Prüfungsordnung).		